

Vorlage Nr. 307/19

Betreff: I. 100 Jahre VHS in Deutschland
II. Änderung der Satzung für die Volkshochschule der Stadt Rheine vom 4. November 2013

Status: öffentlich

Beratungsfolge

Schulausschuss	18.09.2019	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann Frau Kösters
Rat der Stadt Rheine	24.09.2019	Berichterstattung durch:	Herrn Gausmann Frau Kösters

Betroffenes Leitprojekt/Betroffenes Produkt

Produkt 2321	Volkshochschule
--------------	-----------------

Finanzielle Auswirkungen

☐ Ja ☒ Nein
☐ einmalig ☐ jährlich ☐ einmalig + jährlich

Ergebnisplan

Erträge €
Aufwendungen €
Verminderung Eigenkapital €

Investitionsplan

Einzahlungen €
Auszahlungen €
Eigenanteil €

Finanzierung gesichert

☒ Ja ☐ Nein

durch

☐ Haushaltsmittel bei Produkt / Projekt
☐ sonstiges (siehe Begründung)

Beschlussvorschlag/Empfehlung:

I. Der Schulausschuss nimmt die Erläuterungen zu

1. Volkshochschulen (VHS) - 100 Jahre Wissen teilen,
2. Grundzügen des Arbeitsplanes für das Veranstaltungsjahr 2020

zur Kenntnis.

II. Der SchulA empfiehlt dem Rat der Stadt Rheine folgenden Beschluss zu fassen:

Der Rat der Stadt Rheine beschließt folgende Änderungssatzung:

Satzung vom _____ zur Änderung der Satzung für die Volkshochschule der Stadt Rheine vom 4. November 2013

Aufgrund der §§ 7 Abs. 1 und 41 Abs. 1 Buchstabe f der Gemeindeordnung für das Land Nordrhein-Westfalen in der Fassung der Bekanntmachung vom 14. Juli 1994 (GV. NRW. S. 666), in der zurzeit gültigen Fassung, sowie aufgrund der §§ 4 und 17 des Ersten Gesetzes zur Ordnung und Förderung der Weiterbildung im Lande Nordrhein-Westfalen (Weiterbildungsgesetz – 1. WbG) vom 31. Juli 1974 (SGV NW 223) in der zurzeit gültigen Fassung, hat der Rat der Stadt Rheine in seiner Sitzung am _____ folgende Satzung beschlossen:

Artikel I

§ 5 b der Satzung für die Volkshochschule der Stadt Rheine vom 4. November 2013 wird ersatzlos gestrichen.

Artikel II

Diese Satzung tritt mit ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Begründung:

I.1 Volkshochschulen teilen Wissen schon seit 100 Jahren

2019 als Jahr der Demokratie ist geprägt von besonderen Jubiläen und Geburtstagen. Die Volkshochschulen in Deutschland würdigen und feiern das 100-jährige Bestehen.

Auch, wenn die Wurzeln der Volkshochschulen bis ins 19. Jahrhundert zurückreichen und viele Einrichtungen ihre individuelle Gründung in andere Jahre (in Rheine wurde die VHS 1947, also vor 72 Jahren gegründet) datieren, so adressiert das 100-Jahre-Jubiläum doch jede der rund 900 Volkshochschulen in Deutschland.

Das Jahr 1919 setzt den Grundstein für die Entwicklung der Weiterbildung in öffentlicher Verantwortung, die seither konstituierend ist für Volkshochschulen: Artikel 148 der Weimarer Verfassung forderte alle staatlichen Ebenen dazu auf, das Volksbildungswesen einschließlich der Volkshochschulen zu fördern.

Die Weiterbildung erhielt damit erstmals Verfassungsrang und wurde zum integralen Bestandteil des öffentlichen Bildungssystems. Dies löste deutschlandweit eine Welle von Volkshochschulgründungen aus. In keinem anderen Jahr der deutschen Geschichte wurden so viele Volkshochschulen gegründet. Das Jubiläum in diesem Jahr bietet für die gesamte Volkshochschulfamilie die Gelegenheit, gemeinsam deutlich und öffentlich sichtbar zu machen, dass Volkshochschulen mit ihren einzigartig vielseitigen Angebotspaletten vor Ort die erste Adresse in Sachen Weiterbildung sind.

In diesem Monat öffnet auch die VHS Rheine am Freitag, 20. September 2019, wie hunderte andere Volkshochschulen, erstmals ihre Türen zu einer **Langen Nacht** im Zeichen von (inter-)kultureller Begegnung und Verständigung.

Die Besucherinnen und Besucher erwartet eine bunte Auswahl an Schnupperangeboten quer durch das VHS-Programm, umrahmt von viel Musik und Gelegenheit zum Austausch.

Als besonderen Gast empfängt die VHS der Stadt Rheine an dem Abend den Staatssekretär Dr. Georg Schütte mit einem Vortrag zum Thema „Digitalisierung“. Beenden wird die „Lange Nacht der Volkshochschulen“ die „Rheine Bigband“.

I.2 Grundzüge des VHS-Arbeitsplanes für das Veranstaltungsjahr 2020

Das VHS-Programm für das Veranstaltungsjahr 2020 wird im Dezember 2019 in einer Auflage von 5.000 Exemplaren veröffentlicht. Im Internet wird es zeitgleich unter www.vhsrheine.de einzusehen sein. Das Jahresprogramm der VHS umfasst Angebote von Januar bis Dezember 2020.

Für diesen Zeitraum werden gegenwärtig ca. 908 Veranstaltungen vorbereitet, zu denen die VHS bei gleichbleibender Nachfrage zwischen 12.000 und 14.000 Teilnehmende erwartet.

Anzahl geplanter Kurse pro Fach- und Themenbereich für das Veranstaltungsjahr 2020

	Gesellschaft, Politik, Umwelt	Kultur & Gestalten	Gesundheit	Sprachen	Arbeit & Beruf	Grundbildung	
2020	135	97	234	263	138	41	908

Aktuell kann von den o. a. Planzahlen der einzelnen Fach- und Themenbereiche für das Veranstaltungsjahr 2020 ausgegangen werden.

Um das von der Politik vorgegebene Haushaltssoll zu erreichen bzw. eine positive Einnahmesituation zu erzielen, dienen als planerische Grundlage die weiter unten tabellarisch aufgeführten Ergebnisse aus den Jahren 2014-2018, wo im Durchschnitt 827 Kurse (plus zusätzlich ca. 500 Ergänzungskurse pro Jahr) durchgeführt, 17.631 Unterrichtsstunden (U-Stunden) gegeben wurden und 13.017 Teilnehmende die VHS Rheine pro Veranstaltungsjahr besucht haben.

Anzahl durchgeführter Kurse; Anzahl erteilter Unterrichtsstunden; Anzahl Teilnehmende

Jahr	Anzahl durchgeführter Veranstaltungen	Anzahl Unterrichtsstunden	Anzahl Teilnehmende
2014	829	15.015	13.219
2015	868	17.769	13.421
2016	835	18.141	13.142
2017	747	17.932	12.315
2018	858	19.300	12.988
Durchschnitt	827	17.631	13.017

Die Grundversorgung des jährlichen Pflichtangebotes der VHS Rheine in 4800 Unterrichtsstunden und die Aufnahme der Bedarfe entsprechend §§ 2, 3 und 11 WbG NRW in Höhe von +/-12.500 Unterrichtsstunden bilden das jährliche Weiterbildungsangebot der VHS – veröffentlicht im Programmkatalog/Internet und mit Ergänzungen im laufenden Betrieb. Dieses Zahlenverhältnis 4.800 Ustd. +/-12.500 Ustd. kennzeichnet die betriebswirtschaftlich ausbalancierte Arbeitspraxis. Insgesamt finanziert die Volkshochschule durchschnittlich 17.631 Unterrichtsstunden.

Im Folgenden wird die Entwicklung der Gebühreneinnahmen in Verbindung mit den verausgabten Honoraren aufgezeigt und es wird anhand der Ergebnisse demonstriert, was aus 1,00 € verausgabter Honorarleistung an Gebühreneinnahmen für die Stadt Rheine generiert wurde.

Jahr	Gebühreneinnahmen	Verausgabte Honorare	Aus 1,00 € Honorar wird
2014	511.966	309.048	1,66
2015	576.239	396.944	1,45
2016	741.110	465.906	1,59
2017	819.423	506.668	1,62
2018	1.035.287	584.201	1,77
Durchschnitt	736.805	452.553	1,62

Das bedeutet, aus 1 Euro städt. Honorarmittel erarbeitete die VHS durch ein entsprechend bedarfsgerechtes Angebot im Veranstaltungsjahr 2018 einen Wert für die Einnahmeposition von 1,77 € und im Durchschnitt wurden in den letzten 5 Jahren aus 1 Euro Honorarmittel 1,62 € generiert.

Wie oben in der Tabelle zu erkennen ist, haben sich die Gebühreneinnahmen kontinuierlich verbessert, was zur Folge hat, dass der Zuschussbedarf der VHS, wie in den letzten Jahren bereits deutlich aufgezeigt, relevant reduziert wurde (im Jahr 2018 erzielte die VHS 77,84 % Deckung = 22,16 % Zuschussbedarf).

Zu diesem Ergebnis erhält die VHS Rheine jährlich zusätzlich noch einen Betrag in Höhe von 236.000 Euro Landesmittel.

Um in Zukunft den Zuschussbedarf der Volkshochschule der Stadt Rheine auf einem so niedrigen Level halten zu können, sollte so viel wie möglich an Veranstaltungen durchgeführt werden (bei Deckung der Honorarausgabe durch die Einnahme). Damit wird die VHS Rheine sowohl den Aufgaben der Weiterbildung nach WbG NRW gerecht, als auch den Vorgaben des pflichtigen und bedarfsgerechten Angebotes und das mit einem Spitzenwert!

I.2.1. Qualitätsmanagement (QM) nach DIN EN ISO 9001:2015

Die neue DIN EN ISO 9001:2015 löst die DIN EN ISO 9001:2008 ab, um den Anforderungen der sogenannten High Level Structure zu genügen.

Die Struktur der neuen Revision orientiert sich an der in den ISO-Direktiven festgelegten Grundstruktur für Managementsystemnormen (High Level Structure) und hat deshalb jetzt 10 statt bisher 8 Kapitel (Anlage 1).

Im Auditbericht zur Zertifizierung nach DIN EN 9001:2015 führte der leitende Auditor auf, dass die VHS Rheine eine ausgeprägte Kundenorientierung praktiziert, die sich an stetig wechselnden Kundenbedürfnissen orientiert. Hervorgehoben wurde auch die breite Palette der Weiterbildungsthemen (auch Vorgabe des Weiterbildungsgesetzes NRW) für die unterschiedlichsten Zielgruppen und die Professionalität der VHS-Mitarbeitenden, die die Teilnehmenden betreuen.

Ein wesentlicher Grundsatz der DIN EN ISO 9001:2015 ist der prozessorientierte Ansatz. Ein prozessorientiertes QM begleitet und dokumentiert alle wesentlichen betriebsrelevanten Prozesse und stellt diese auf den Prüfstand.

Die VHS der Stadt Rheine erhielt im Juni 2018 das Qualitätssiegel der DIN EN ISO 9001:2015 und wurde erneut erfolgreich im Juni 2019 zertifiziert.

Das Zertifikat ist bis zum Jahr 2021, mit jährlicher Rezertifizierung, gültig und dokumentiert die Förderfähigkeit der VHS Rheine.

Qualitätspolitik bedeutet für das kommunale Weiterbildungszentrum VHS die ständige Weiterentwicklung eines modernen Qualitätsmanagement-Systems,

- eine offene Kommunikationsstruktur, die eine Teilnehmerorientierung ermöglicht,
- die Einbeziehung aller Mitarbeiter/-innen in diesen Prozess,
- die regelmäßige Überprüfung und Verbesserung der vorhandenen Aufgaben.

Als moderne Dienstleistungseinrichtung verpflichtet sich die VHS Rheine zur Einhaltung von nachprüfbaren und angemessenen Qualitätsstandards im Rahmen eines eingeführten Qualitätsmanagementsystems.

Die Arbeit der VHS beruht auf der Grundlage des nordrhein-westfälischen Weiterbildungsgesetzes in seiner jeweils gültigen Fassung.

I.2.2 Fachbereich Gesellschaft, Politik, Umwelt

Volkshochschulen: Demokratische Orte des Lernens

Die Volkshochschulen verstehen sich seit ihrer Gründung als demokratische Orte des sozialen und politischen Lernens. Ein besonderer Stellenwert kommt dabei der politischen Bildung zu, die weder Belehrung noch Parteipolitik verfolgt und die allgemeines Engagement für demokratische Werte, Menschenrechte und Fundamentalismus fördert. In den angebotenen Lernräumen können Urteilsfähigkeit und Handlungskompetenzen erfahren und entwickelt werden. Das Programmangebot des Fachbereichs "Politik - Gesellschaft - Umwelt" ist breit angelegt und umfasst sowohl politische, soziale, ökonomische, ökologische, rechtliche als auch geschichtliche, psychologische und pädagogische Themen. Bildung für nachhaltige Entwicklung, Umweltbildung und Globales Lernen sind wesentliche gesellschaftliche Aufgaben. Die Volkshochschulen halten hier ein breites Angebot zur Information, Diskussion und zum aktiven Handeln vor (Auszüge s. Anlage 2). Die Veranstaltungen sind geprägt durch offenen Gedankenaustausch zwischen engagierten Menschen, in sachlichen und kontroversen Diskussionen, zur gemeinsamen Erarbeitung von Kenntnissen und Hintergrundinformationen, mit spannenden und kreativen Methoden.

Bedingt durch die aktuell brisante gesellschaftliche Situation, in der vor allem antidemokratische und menschenfeindliche Positionen sowie Fragen sozialer Gerechtigkeit und des Klima- und Umweltschutzes die öffentliche Auseinandersetzung um politische Entscheidungen prägen, rückt die politische Bildung wieder verstärkt in den Fokus von Gesellschaft und Politik. Die Forderungen und Erwartungen an die politische Bildung sind hoch. Sie soll demokratie-stärkend und präventiv gegen Extremismus arbeiten, sozial ausgleichend wirken und die politische Kultur positiv beeinflussen. Der öffentliche Diskurs, nicht selten stark verallgemeinernd geführt, veranlasst Praktiker/-innen, Forscher/-innen, Verbände und Träger, sich selbst zu verorten, Verbündete zu suchen und Synergieeffekte zu nutzen, um die politische Bildung fachlich und methodisch zu stärken und gemeinsam voranzubringen.

Die VHS der Stadt Rheine schafft mit offenen und beteiligungsorientierten Bildungsangeboten „Raum“ für Auseinandersetzungen und Verständigung.

Das Programmangebot im Fachbereich „Politik – Gesellschaft – Umwelt“ fördert die Teilhabefähigkeit, die kritische Auseinandersetzung mit politischen Themen und regt zur Mitwirkung am gesellschaftlichen Leben an. Damit ist das kommunale Weiterbildungszentrum VHS Rheine ein Ort, an dem seit 72 Jahren Begegnung, interkultureller Austausch und allgemeine Weiterbildung stattfindet, sowie ein öffentlicher Lernort, zu denen alle Menschen freien Zugang haben. Hier begegnen sich Menschen unterschiedlicher Nationalitäten, lernen von- und miteinander, wie Gesellschaft und Demokratie funktionieren kann.

Die folgenden zwei Fachbereiche existieren in dieser Form seit August 2019. Durch diese Kombination der einzelnen Komponenten ergeben sich neue Möglichkeiten, die im Jahr 2020 anvisiert werden sollen. Ein besonderer Schwerpunkt im Veranstaltungsjahr 2020 wird es sein, die digitalen Kompetenzen in allen Fachbereichen der VHS, bei allen Mitarbeitenden der Institution und bei allen Unterrichtenden soweit auszubauen, dass die Veranstaltungsformate im Angebotssegment fachübergreifend digitale Anwendung finden können.

Im Folgenden wird zunächst auf die einzelnen Teilbereiche eingegangen.

I.2.3 Fachbereich Digitalisierung, Arbeitswelt und Wirtschaft

Digitalisierung prägt die Zukunft unserer Wirtschaft sowie Arbeits- und Lebenswelt. Auf dem Weg zur „Industrie und Arbeit 4.0“ wird es erforderlich sein, die eigenen digitalen Kompetenzen regelmäßig zu aktualisieren und zu erweitern. Kurse an der Volkshochschule bieten in diesem Kontext die ideale Möglichkeit, um Kenntnisse und Fähigkeiten in diesem Bereich aufzubauen und zu erweitern.

Mit der Verfügbarkeit einer schnellen Internetverbindung in allen Unterrichtsräumen und der Umrüstung auf digitale Tafeln – interaktive Whiteboards – werden in der VHS Rheine viele Ansätze einer digitalen Weiterbildungseinrichtung verwirklicht.

Neben bewährten Kursinhalten wie „Office Anwendungen: Word, Outlook, PowerPoint, Excel“ und „Umgang mit dem Smartphone und Tablet“ wird die Einführung und das Arbeiten mit der vhs.cloud in naher Zukunft ein relevantes Novum in allen Angebotsbereichen darstellen. Eine Einführung in dieses Online-Netzwerk wird für die Verwaltungsmitarbeiter/-innen noch im Jahr 2019 stattfinden. Sobald auch die Dozenten und Dozentinnen mit der vhs.cloud vertraut sind, kann die digitale Plattform für Kursmaterial, Terminabsprachen, interne Dokumente usw. verwendet werden – so kann digitales Arbeiten fächerübergreifend eingesetzt werden. Für Kursteilnehmende und Lehrkräfte ist es besonders hilfreich, dass diese digitale Kollaborationsplattform auch als App für das Smartphone zur Verfügung steht.

Durch die vhs.cloud können einige Kurse durch ein Onlineangebot bereichert werden. So könnten im Fremdsprachenbereich zum Beispiel Videochats in der Fremdsprache geführt

werden. Auch die Ausführung von Webinaren, also Vorträgen, die online mitverfolgt werden können, wird möglich.

Mit der digitalen Präsenz wird die VHS insbesondere junge Zielgruppen bedarfsgerecht ansprechen. Die Milleniumsgeneration – die Geburtsjahrgänge +/-2000 – können die VHS als Lernort entdecken und schätzen lernen. Aber auch ein spezielles bedürfnisorientiertes Kursangebot für Senioren mit digitalen Themen wie beispielsweise "Apple iPad – der praktische Einstieg in die mobile Kommunikation" oder „Alles zum Thema Internet und Google“ ist in Planung.

Mit ihrem Angebot im Bereich der beruflichen Bildung stellt sich die VHS Rheine den derzeitigen und künftigen Herausforderungen in der beruflichen Weiterbildung. Die geplanten Angebote ermöglichen den Erwerb beruflicher Qualifikationen, Fertigkeiten, Fähigkeiten und Kompetenzen. Ergänzt wird dies mit Veranstaltungen zur Persönlichkeitsentwicklung.

So sind bewährte Kurse in kaufmännischen und betriebswirtschaftlichen Bereichen beispielsweise „Grundlagen der Buchführung“ vorgesehen.

Veranstaltungen im Bereich der Persönlichkeitsentwicklung, in denen soziale und personale Kompetenzen auf den beruflichen Kontext bezogen, trainiert werden können, sind weitere Bestandteile des Angebotsspektrums. Hierunter fallen beispielsweise Kurse zur Berufsmotivation und Konfliktbewältigung.

Es werden zudem maßgeschneiderte Firmenschulungen, die sich am spezifischen Bedarf eines Unternehmens orientieren, entwickelt und nachfrageorientiert angeboten.

I.2.4 Fachbereich Fremdsprachen, Gesundheit und Kreativität

Fremdsprachen

Eine neue Sprache zu lernen ist immer eine Bereicherung – egal in welchem Alter. Man öffnet sich einer neuen Kultur, erweitert seinen eigenen Horizont und stellt sich noch einmal neuen Herausforderungen. An der VHS Rheine besteht aktuell die Möglichkeit, Sprachkurse in Englisch, Französisch, Spanisch, Italienisch, Niederländisch, Finnisch und Russisch zu belegen. Die Kurse finden kundenorientiert sowohl vormittags als auch nachmittags bzw. abends statt.

Auch im Jahr 2020 wird eine große Anzahl der Sprachkurse aus den vorherigen Jahren weiterlaufen, da sich in vielen Kursen bereits zum jetzigen Zeitpunkt das Interesse an der Weiterbelegung abgezeichnet hat. Darüber hinaus werden in einigen Sprachen neu beginnende Anfängerkurse angeboten werden, da dies im laufenden Kalenderjahr immer wieder angefragt wurde. Außerdem wird darüber nachgedacht, Kompaktkurse anzubieten, die an fünf Vormittagen über eine Woche laufen und als Bildungsurlaub angerechnet werden können.

Entsprechend des Gemeinsamen europäischen Referenzrahmens (GER) werden Kurse auf den Niveaustufen A1 bis C1/C2 angeboten. So ist es auch Interessierten mit Vorkenntnissen jederzeit möglich, in einen passenden höheren Sprachkurs einzusteigen. Das Lehrwerk der Sprachkurse wird von unseren fachlich sowie didaktisch-methodisch qualifizierten Kursleitungen im Kurs vorgestellt. Aktuelle Lehrwerke der Erwachsenenbildung sind meist sehr abwechslungsreich und fördern durch Einsatz von verschiedenen Medien sowohl die produktiven (sprechen, schreiben) als auch rezeptiven (hören, lesen) Fertigkeiten der Lernenden. Das Unterrichtstempo richtet sich individuell nach der Lerngruppe.

Kochkurse, Koch-Events, Gesunde Ernährung

Die VHS Rheine verfügt über einen sehr gut ausgestatteten Küchenbereich, der ideal für Koch- und Ernährungskurse in kleinen Gruppen geeignet ist. Durch die Einführung neuer offener Kurse zur gesunden Lebensführung wird es in der Programmplanung für das kommende Jahr einige Neuerungen geben. Ideen hierfür sind unter anderem Eltern-Kind-Backkurse, „15-Minuten-Küche“ (oder „Kochen in der Mittagspause“), Singlekochkurse, sowie „Kochen mit fünf Zutaten“. Weiterhin wird die Küche für Gruppenveranstaltungen wie Junggesellinnenabschiede oder Kindergeburtstage zur Verfügung stehen.

Eine weitere Idee, die sich unter anderem aus der neuen Zusammensetzung des Fachbereichs ergibt, ist die fächerübergreifende Zusammenarbeit der Teilbereiche. Ein Ergebnis hieraus könnte zum Beispiel die Verknüpfung von Sprach- und Kochkursen sein. Nach oder während der Sprachkurse könnten landesspezifische Kochkurse angeboten werden, die in den entsprechenden Sprachkursen beworben werden. Ob spanische Paella, französische Nachspeisen oder Englisch Breakfast – hier stehen viele Möglichkeiten offen. Viele Sprachkursleitungen – oft Muttersprachler/-innen – stellen hinsichtlich der Auswahl der Rezepte sicher auch für den Küchenbereich eine Bereicherung dar und können die Kochkurse ggf. sogar in der Fremdsprache durchführen.

Gesundheit und Kreativität

Das Thema Gesundheit spielt in einer Gesellschaft mit stets steigender Lebenserwartung eine große Rolle, nicht zuletzt da der Wunsch nach Unabhängigkeit durch körperliche und geistige Fitness im Alter bei vielen allgegenwärtig ist. Auch im Alltag jüngerer Menschen ist das physische und psychische Wohlbefinden wichtig, um Beruf und Privatleben erfolgreich zu bewältigen. Daher wächst bei vielen der Wunsch, aktiv etwas für die eigene Gesundheit zu unternehmen.

Diesem Bedarf kommt die VHS gerne entgegen, indem im kommenden Jahr eine Reihe medizinischer Vorträge angeboten werden, mit deren Inhalten sich Großteile der Bevölkerung identifizieren können. Hierbei werden unter anderem Schilddrüsenprobleme, gesunde Ernährung und erfolgreiche Gewichtsreduktion thematisiert. Darüber hinaus bietet die VHS Rheine weiterhin diverse Gesundheitskurse zur Entspannung und Kräftigung des Körpers an.

Wer seiner Kreativität freien Lauf lassen will, findet hierfür ebenfalls in der kommunalen Weiterbildungsinstitution VHS viele Möglichkeiten zur Entfaltung. Die Nähkurse der VHS werden gut angenommen, daher findet im kommenden Jahr eine Weiterführung statt. Speziell für Schüler/-innen gibt es ein Ferienangebot im Nähkursbereich. Ebenfalls im Programm des Kreativitätsformates steht erneut das Angebot verschiedener Maltechniken wie Acryl- und Aquarellmalerei sowie die kreative Arbeit mit Skulpturen. Darüber hinaus wird es wieder die Möglichkeit geben, verschiedene Fotografietermine für Anfänger und Fortgeschrittene mit oder ohne Spiegelreflexkamera zu belegen.

Nicht unerwähnt bleiben sollen an dieser Stelle geplante Ausstellungen, die das Foyer der VHS zieren und somit jedem Besucher direkt ins Auge fallen. Auch für das Jahr 2020 sind bereits vielversprechende Ausstellungen vorgesehen, so startet das Jahr mit der Ausstellung über Helmut Schmidt anlässlich seines 100. Geburtstages.

1.2.5 Fachbereich Deutsch als Fremdsprache, Deutsch, Literatur, Kommunikation

Auf dem Weg zu einer gelingenden Integrationspolitik bleibt die Sprachförderung einer der wichtigsten Meilensteine. Das Angebot der VHS umfasst Integrationskurse nach Integrationskursverordnung (IntV) des Bundesamtes für Migration und Flüchtlinge (BAMF), die als allgemeiner Integrationskurs (600 Unterrichtsstunden) und Integrationskurs mit Alphabetisie-

rung (900 Unterrichtsstunden) durchgeführt werden. Durchschnittlich wurden in den letzten zwei Jahren dreizehn Integrationskurse parallel durchgeführt.

Ein differenziertes Angebot an Deutschkursen und Prüfungen nach dem Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmen ergänzt die integrative Arbeit der VHS Rheine. Der Gemeinsame Europäische Referenzrahmen setzt sich zum Ziel, für das Fremdsprachenlernen eine größere Vergleichbarkeit und Transparenz unter den europäischen Mitgliedsstaaten zu erreichen. Die VHS Rheine bietet neben dem Integrationskursangebot Kurse auf den Niveaustufen A1 bis zum Sprachniveau C1 an.

Das Angebot umfasst weiterhin *Einbürgerungstests* und die aufenthaltsrelevante Prüfung *Deutsch-Test für Zuwanderer* (A2/B1 Sprachniveau) sowie die für den Ehegattennachzug und eine Niederlassungserlaubnis relevante Prüfung *Start Deutsch 1* (A1 Sprachniveau). Arbeitsmarktrelevant sind die angebotenen Zertifikatsprüfungen *Deutsch B2*, *Deutsch C1* und *Deutsch B1/B2 Pflege*. Die VHS Rheine hat 2018/2019 insgesamt 44 (das sind 880 Personen) Zertifikatsprüfungen durchgeführt.

Bezüglich des demografischen Wandels muss die Zuwanderung als Chance genutzt werden. Fachkräfte und Auszubildende frühzeitig zu integrieren. Zur Qualifizierung und Verbesserung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt wird ein entsprechendes Kursangebot mit verschiedenen Schwerpunktthemen angeboten. Der Einsatz digitaler Lehrwerke, die Arbeit an Smartboards und Einbindung unterrichtsrelevanter Apps wird dabei eine wesentliche Rolle spielen.

Ziel ist es auch Teilnehmenden eine Sprachförderung zu ermöglichen, die keinen Zugang zu den Integrationskursen haben. Im Januar 2019 hat das Land NRW ein Projekt für zusätzliche Kurse zur Sprachförderung für neuzugewanderte Erwachsene und Jugendliche ab 16 Jahren ausgeschrieben. Dabei handelt es sich um ein Angebot zur Sprachförderung für Zugewanderte bis zur Sprachniveaustufe B1. Ziel des Kurses ist, den Teilnehmern ein alltagsorientiertes Sprachhandeln zu ermöglichen. Die VHS Rheine bietet im Rahmen dieser Landesförderung Kurse zur Sprachförderung und sozialen Eingliederung an.

Ein weiteres Projekt mit dem Titel *Häppchenweise Deutsch* wird Zugewanderten die deutsche Sprache anhand der fachübergreifenden Thematik Ernährung vermitteln.

Deutsch, Literatur, Kommunikation

Konstruktive Kommunikationsfähigkeit geht heute weit über den Begriff der Rhetorik hinaus.

Die VHS Rheine bietet neben den klassischen Gesprächsführungskursen auch Kurse zu speziellen Kommunikations- und Ausdrucksformen an. So werden u. a. Kurse zur Gebärdensprache für Hörende DGS1 und DGS2 durchgeführt.

Nach einer Studie des Bundesministeriums für Bildung und Forschung können rund 7,5 Millionen Erwachsene zwischen 18 und 64 Jahren in Deutschland unzureichend lesen und schreiben, obwohl sie die Regelschule besucht haben. Die VHS bietet zur Aufarbeitung der Schreib- und Lesedefizite Alphabetisierungskurse für Teilnehmende mit deutscher Muttersprache an. Literarisch werden auch für junge Erwachsene und Zugewanderte die deutschen Sagen und Mythen, sowie historische Handschriften praktisch und digital erarbeitet.

Mensch, Garten, Tier

Die VHS Rheine bietet verschiedene Vorträge und Seminare zur Natur- und Umweltbildung im Sinne ökologischer Vielfaltigkeit und Nachhaltigkeit an.

Neben den anwendungsorientierten Aspekten, wird der kulturhistorische Bereich mit verschiedenen Veranstaltungen abgedeckt.

Fazit:

Wie in den Ausführungen beschrieben, werden alle nach dem WbG NRW geforderten Themenbereiche inhaltlich abgedeckt, sowie bedarfsorientiert bedient. Die Einnahmeposition der

VHS Rheine hat sich kontinuierlich, nicht nur in den letzten 5 Jahren, verbessert, wodurch der kommunale Zuschussbedarf in den letzten Jahren massiv gesenkt wurde.

Das Weiterbildungszentrum VHS ist durch die Neubesetzung der zwei Fachbereichsleitungen im laufenden Jahr 2019 nun auch inhaltlich auf dem Weg in die digitale Zukunft, um in allen Kurs- und Vortragsbereichen den Kunden und Kundinnen die Möglichkeiten zu bieten eigene Kenntnisse und Fertigkeiten aufzubauen und zu erweitern.

Mit diesem breit gefächerten Angebot im gesamten Veranstaltungsbereich der VHS ist das kommunale Weiterbildungszentrum für die Zukunft gut aufgestellt, um den derzeitigen und künftigen Herausforderungen in der „Weiterbildung der Zukunft“ Antworten zu geben.

II. Änderung der bestehenden Volkshochschulsatzung

§ 5 b) der Satzung soll ersatzlos gestrichen werden.

Alte Satzung:	Neue Satzung:
§ 5 Fachausschuss Der für die Weiterbildung zuständige Fach-ausschuss a) berät die Entscheidungen des Rates über Angelegenheiten der Volkshochschule vor, b) genehmigt die Grundzüge des Arbeitsplanes.	§ 5 Fachausschuss Der für die Weiterbildung zuständige Fach-ausschuss a) berät die Entscheidungen des Rates über Angelegenheiten der Volkshochschule vor. b) <i>gestrichen</i>

Begründung:

Die Änderung betrifft die bestehende Vorgehensweise der VHS, eine Genehmigung der Grundzüge des Arbeitsplanes der VHS, auf das kommende Jahresprogramm in einem zuständigen Fachausschuss, einzuholen. Die Änderung des Verfahrens ist sinnvoll und zweckdienlich.

Der pflichtige, gesetzliche Beitrag der Volkshochschule wird durch das 1. Weiterbildungsgesetz (WbG) NRW geordnet und die Ausgestaltung der kommunal erbrachten Weiterbildung durch die VHS wird mit einer 100%igen Förderung der Personalkosten der Hauptberuflichen Pädagogischen Mitarbeiterinnen durch das Land NRW gesichert. Die inhaltlichen Leistungen der VHS bilden die Anforderungen des 1. WbG NRW in den §§ 1; 3; 4 und 11 WbG ab.

Das Weiterbildungsgesetz definiert das lokale Weiterbildungsangebot in Inhaltsfelder mit den Bereichen der allgemeinen, politischen, beruflichen und kulturellen Weiterbildung und schließt den Erwerb von Schulabschlüssen, Eltern- und Familienbildung ein. Die VHS folgt diesen Vorgaben, um die Aufgabe der Weiterbildung zu gewährleisten und die jährliche Förderung durch das Land NRW zu gewährleisten.

Die Personalstruktur (§12) und die Zuweisung der Personalkosten der Fachbereichsleitungen (HPMs) durch das Land NRW (§13) sichert die Planung und Durchführung von Lehrveranstaltungen gemäß der Vorgaben des WbG NRW.

Das Weiterbildungsangebot der VHS ist somit bestimmt durch die Ausführungen des 1. Weiterbildungsgesetzes und durch die Steuerungsverfahren der Bezirksregierung Münster. Die jährlich durchgeführten Controlling-Verfahren beziehen sich auf die o. g. Themenbereiche/Inhalte sowie statistische Daten für den Weiterbildungs-Entwicklungsplan. Ein weiteres Controlling-Verfahren ist die Qualitätszertifizierung.

Durch einen geregelten Informationsweg ist sichergestellt, dass die gesetzlichen Vorgaben des WbG NRW eingehalten werden. Die Modifizierung widerspricht nicht der vorangegangenen Vorgehensweise. Der Grundsatz der politischen Neutralität der VHS wird durch das Weiterbildungsgesetz und die Aufsicht der Bezirksregierung kontrolliert. Eine kommunale Genehmigung des VHS-Arbeitsplanes mittels eines Ausschussbeschlusses entfällt somit.

Anlagen:

Anlage 1: Struktur der neuen Revision DIN EN ISO 9001:2015

Anlage 2: Auszüge aus der Programmplanung 2020